

ein weiterer Punkt der Wahlversammlung sein. Jeder von ihnen wirkt ehrenamtlich im Dorf mit. Sie nehmen darauf Einfluß, daß ihr Ort sich als Zentrum der landwirtschaftlichen Produktion und des bäuerlichen Lebens entwickelt. Durch die aktive ehrenamtliche Arbeit der Genossen in den gesellschaftlichen Gremien der Gemeinden und den Massenorganisationen wurde so manche Veränderung im Dorf möglich: moderneres Wohnen, instand gesetzte Straßen, neue soziale Einrichtungen, ein vielseitiges kulturelles und sportliches Leben.

Die Parteigruppe der territorialen Abteilung Niederpöllnitz tritt am 4. März zu ihrer Wahlversammlung zusammen. Genosse Ludwig Poser wird in seinem Bericht als Parteigruppenorganisator von einer erfolgreichen Bilanz des politischen Wirkens der Kommunisten sprechen können. Er wird die Genossen nennen, die daran besonderen Anteil haben, beispielsweise Edmund Haibauer und Dieter Bräutigam, die als Mechanisatoren das politische Klima im Kollektiv mitbestimmen. Ihr Wort gilt bei den Kollegen. Es stimmt mit der Tat überein. Auch für Günter Dölz, erfahrener Brigadier und Organisator der zeitweiligen Parteigruppen in der Futter- und Hackfruchternte, wird es Anerkennung geben. In den politischen Gesprächen versteht er es immer wieder, den Kollegen bewußtzumachen, daß hohe Wettbewerbsleistungen wesentlich dazu beitragen, die DDR zu stärken und den Frieden zu sichern. Wie es die Art der Genossen der Parteigruppe ist, werden sie in der Wahlversammlung also vor allem darüber beraten, wie sie als Kommunisten noch stärker dafür wirken können, um die Beschlüsse des XI. Parteitages erfolgreich zu verwirklichen. Höhe Qualität bei den bevorstehenden Frühjahrsarbeiten zu garantieren, damit eine Ernte mit Spitzenenerträgen gewährleistet wird, ist eines ihrer Kampfziele im Jahr des XIII. Bauernkongresses der DDR.

Karl Hempel

Partisekretär
der LPG (P) Zossen-Niederpöllnitz, Kreis Gera-Land

Der Parteigruppenorganisator



Bereits mehrere Wahlperioden steht Genosse Ludwig Poser an der Spitze der Parteigruppe der territorialen Abteilung Niederpöllnitz der LPG (P) Zossen-Niederpöllnitz, Kreis Gera-Land. Der 54jährige Agraringenieur arbeitet in der Genossenschaft als stellvertretender Bereichsleiter. In seinem Wohnort Frießnitz ist er Abgeordneter der örtlichen Volksvertretung.

Foto: W. Beringschmidt

Leserbriefe -

Technologien weiter ausgeprägt werden müssen.

Hier sind den Genossen der BPO, aber auch den staatlichen Leitern, vor allem politisch-ideologische Aufgaben gestellt. Es geht uns in erster Linie darum, rechtzeitig Kader heranzubilden, die bereit und in der Lage sind, die modernen Schlüsseltechnologien so einzusetzen, daß ein hoher Nutzeffekt erreicht wird. Darum begannen wir, den entsprechenden fakultativen Unterricht gemeinsam mit der Leitung der polytechnischen Oberschule unseres Territoriums zu organisieren.

Die ersten Wochen zeigten sehr deutlich, daß die Schüler vor allem durch

praxisnahe Ausbildung sehr schnell in die Lage versetzt werden, kleinere Programme zu entwickeln und den Bezug zur Lösung betrieblicher Probleme zu finden. Der Dialog mit dem Personalcomputer entwickelt kreative Eigenschaften der Schüler.

Wenn man die Ergebnisse und Erfahrungen unseres Betriebes wertet, so ist zu beachten, daß der größte Teil der Ergebnisse in der Freizeit, in kollektiver Arbeit von Spezialisten der Mikroelektronik mit Kadern aus unserem Betrieb erreicht wurden.

Michael Beyer

Grundorganisation der ZBE
Milchproduktion Zimmern, Kreis Jena

Jetzt plangerecht

Unsere Jugendbrigade „Biokeramik“ im Stammbetrieb des Kombinats VEB Keramische Werke Hermsdorf wurde im Frühjahr 1983 gegründet. Das Kollektiv setzt sich aus 27 Kollektivmitgliedern, zumeist jungen Facharbeitern, die im Schichtbetrieb arbeiten, zusammen. Unsere Jugendlichen sind alle in der FDJ organisiert und bilden eine FDJ-Gruppe. Die Parteigruppe besteht aus 5 Genossen. Ich bin Parteigruppenorganisator und kann sagen, daß wir uns unserer großen politischen Verantwortung bewußt sind.